

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1768)

Artikel: Extract aus dem Mandatenbuch der Stadt Bern, wegen Verbott aller fremden Calender

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-656756>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sechs Prämien, von 2 Ducaten jede, für die Landleute, die bis zu Ende des 1767 Jahrs werden am meisten selbstgezogene junge Schweine zur Mastung zu Markt gebracht haben.

Welches ist die beste Theorie der Küchenbeerde und Stubenofen, zu Ersparung des Holzes und anderer Feuerungsmiteln? Der Preis ist eine goldene Denkmünze von 20 Ducaten. *)

Preisaufgaben auf das Jahr 1768.

Welches ist die beste Theorie, den Wasserquellen nachzuspüren, und dieselben mit den wenigsten Umtösten an Tag zu bringen? Der Preis ist eine goldene Denkmünze von 20 Ducaten.

*) Da verschiedene Verfasser im Vergangenen, Wett-schriften von ihrer eigenen Handschrift, auch einige mit ihrem Pittschafft versiegelte Seidelchen eingeschickt haben; so erklärt die Gesellschaft, daß sie dergleichen inständig nicht zum Preise zulassen wird, insgleichen auch alle Proben zu den Premien, so unvollständig oder ohne Namen derjenigen, so sich darum bewerben, eingeschickt werden.

E X T R A C T aus dem Mandatenbuch der Stadt Bern, wegen Verbott aller fremden Calendern.

WIR Schultheiß und Räth der Stadt Bern, thun kund htemit; Alsdann mit besonderem Missfallen Wir wahrnehmen müssen, daß Unsern Ordnungen zu wider, allerhand Bücher im Land den Unstigen angetragen, und in grosser Anzahl verkauft werden, die vielerley bedenkliche Sachen in sich halten; ja selbsten dergleichen den alljährlich ausgebenden Calendern einzuverleiben man sich bemühet ic. Das demenach Wir, aus Landsvätterlicher Vorsorg, Unser unterm zten Merzen lezthin desthalb publictes Verbott zu ersischen, erforderlich und nothwendig erachtet; gestalten Wir alles Zusieren, Handlen und Heiltragen dergleichen Büchern, und aller anderer, als der sogenannten Bern-Calendern, so mit dem gedruckten Bären bezeichnet und privilegiert, zu allen Zeiten völlig, und bey Poen der Confiscation, auch Obrigkeitslicher Ungnad, alles Ernsts htemit verbotten haben wollen; inmassen mānglich Unserer Angehörigen, diß Verbott in Acht zu nemmen, und sich selbst vor Schaden zu seyn wissen wird. Datum den 31 Christmonat 1732.

Neue